

Wirrwarr zum Berufsschullehrer

Beitrag von „yestoerty“ vom 14. Juni 2022 23:25

Ich behaupte schon, dass es in bestimmten Fächern (gerade berufsbezogene) förderlich ist auch Berufserfahrung zu haben und Beispiele aus dem eigenen Berufsleben anbringen zu können macht einen einfach glaubwürdiger.

Bei uns gibt es gerade in solchen Fächern Leute die OBAS gemacht haben.

Um Zertifikatskurse sind natürlich dafür da um Bedarf abzudecken. Es wird daher bestimmt nie Kurse in Wipo oder GL geben. Zudem geht es darum die Inhalte in kurzer Zeit aufzufrischen oder sich zu erarbeiten. Das ist bei einem so breiten Fach wie Bio auch eher schwierig, da die Inhalte in den unterschiedlichen Bildungsgängen sehr variieren. Für Gesundheit wird zB ein Studium in Bio vorausgesetzt. In Mathe sind sehr viele Leute die eine andere Naturwissenschaft oder Wirtschaft unterrichtete .

Wir haben mehrere Leute die nur ein Fach unterrichten. Manchmal gibt es das andere nicht (mehr), sie unterrichten es einfach nicht, im anderen Fach ist mehr Bedarf,... je nachdem gibt es ja auch unterschiedliche Fächer, die man eh unterrichtet.

Guck doch mal hier rein, was es da alles für Fächer gibt, alleine mal in Anlage C Technik/ NaWi:

<https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsga...enschaften.html>

Ob du einen Zertifikatskurs oder ein Drittfach hast, macht auf dem Papier keinen Unterschied.